

# Gibt es eine allgemeine Vererbungslehre für Kakteen?

Beitrag von „Pieks“ vom 23. Februar 2020, 13:12

Huhu,

der Wunsch nach etwas planbareren und vorhersagbareren Kreuzungsergebnissen taucht mehr oder weniger direkt immer wieder mal auf. Aus verschiedenen Gründen ist das aber so gar nicht möglich. Wie schon angesprochen ist ja zum einen praktisch sämtliches Ausgangsmaterial bereits mehr oder weniger stark hybridisiert und nicht mehr reinerbig, zum anderen sind ja genügend Erscheinungsformen vorhanden, bei denen niemand so richtig benennen kann, wie sie zustande kommen (Rüschung, Fransung, Flammung etc.). Fast schon mit Sicherheit kann man aber sagen: je lieber man möchte, dass sich etwas vererbt, desto wahrscheinlicher, dass es nicht funktioniert. Ich will nicht wissen, wie viele Kreuzungen mit der Super Apricot keinerlei Fransen hervorgebracht hat und viele Ergebnisse mit den Sternen von Lorsch und Hemsbach "stinknormale" Lobivienblüten zur Folge hatten. Etwas besser sieht es da mit gerüschten Blüten aus, aber auch alles andere als planbar... Es bleibt oft also gar nichts weiter, als eigene Versuche anzustellen oder eben entsprechende Züchter anspricht, welche Erfahrungen sie gemacht haben, z.B. bei den weißkehligen, geflammten Asterixkindern unseren Admin. Ansonsten habe ich mal ein paar Links zusammengestellt, an die ich mich noch erinnern konnte und die mir bei der Spontansuche über den Weg gelaufen sind.

[Diskussion zu guten & schlechten Vererbern](#)

[Was vererbt sich mehr Vater oder Mutter](#)

[Wie bei Kreuzungen vorgehen?](#)

[JT 670 Sierra Skylinge x JT 19a](#)

[Ist das ein F1???](#)

Ansonsten - lesen, fragen, pinseln und so weiter...

Schön' Sonntach!

Tim

